

Ich her <sup>o</sup>Aberhart von Aspermont<sup>1</sup> Ritter, vnd öch  
Ich v̄lrich von Aspermont<sup>1</sup> sin brüder / künden vnd veriehen  
offenlich an disem brief, allen den die in sehent oder hörent lesen /  
vmb den hof ze Schaan<sup>2</sup> mit allen sinen rechten, z̄gehorden vnd  
ehaltinan<sup>b</sup>, den wir / Brüder v̄lrichen von aspermont<sup>1</sup>  
v̄nsrem vettern, In pfrüdes (!) wise In den Orden / geben habent,  
vnd dem huse ze veltkirch des iezgedachten Ordens sant  
Johansen / vnd des spitals von Jerusalem, willeklich vnd  
aigenlich v̄geben habent, vnd dar vmb / enzichent wir v̄ns vnd  
habent v̄ns willeklich enzigen, für v̄ns vnd für v̄nser erben aller /  
der Recht vordrung vnd ansprach, so wir ze dem selben hof ze  
Schaan<sup>2</sup>, vnd ze sinen z̄gehörden / iemer haben oder gewinnen  
möchtent, wan wenne der selb v̄lrich von aspermont<sup>1</sup>, v̄nser /  
vetter, von dirre welte geschaidet, So sol dem selben huse ze velt-  
kirch, der ebenemt hof / ze Schaan<sup>2</sup> mit allen sinen z̄gehörden  
gar vnd aigenlich geuallen sin, . Des ze ainem waren / vrkünd habent  
wir disen brief geben mit v̄nsren aigenen Jnsigel versigelt, . der geben /  
ist, an Sant Hylarigen tag, do man zalt von Gottes gebürt  
drüzehenhundert / Jar, dar nach in dem Siben vnd vierzgestem Jar - - -

### Übersetzung

Ich, Herr Eberhard von Aspermont<sup>1</sup>, Ritter und auch ich  
Ulrich von Aspermont<sup>1</sup> sein Bruder künden und bekennen  
öffentlich mit dieser Urkunde, allen denen, die sie ansehen oder hören  
lesen, wegen des Hofes zu Schaan<sup>2</sup> mit allen seinen Rechten,  
Zubehörden und Sonderrechten, den wir Bruder Ulrich von  
Aspermont<sup>1</sup> unserem Vetter als Pfründe in den Orden gegeben  
haben und dem Hause zu Feldkirch des eben erwähnten Ordens  
St. Johans und des Spitals von Jerusalem willig und völlig  
aufgegeben haben und darum verzichten wir und haben freiwillig  
entsagt für uns und für unsere Erben allen den Rechten, Forderungen  
und Ansprüchen, die wir an denselben Hof zu Schaan<sup>2</sup> und an  
seiner Zubehör jemals haben oder erwerben könnten; und zwar so,  
wenn der selbe Ulrich von Aspermont<sup>1</sup> unser Vetter von  
dieser Welt scheidet, so soll demselben Hause zu Feldkirch der  
vorhin genannte Hof zu Schaan<sup>2</sup> mit aller seiner Zubehör gänzlich  
und völlig zufallen. Dessen zu einem wahren Zeugnis haben wir